



ZAHLEN UND FAKTEN

Stand: 15.05.2019

INHALT

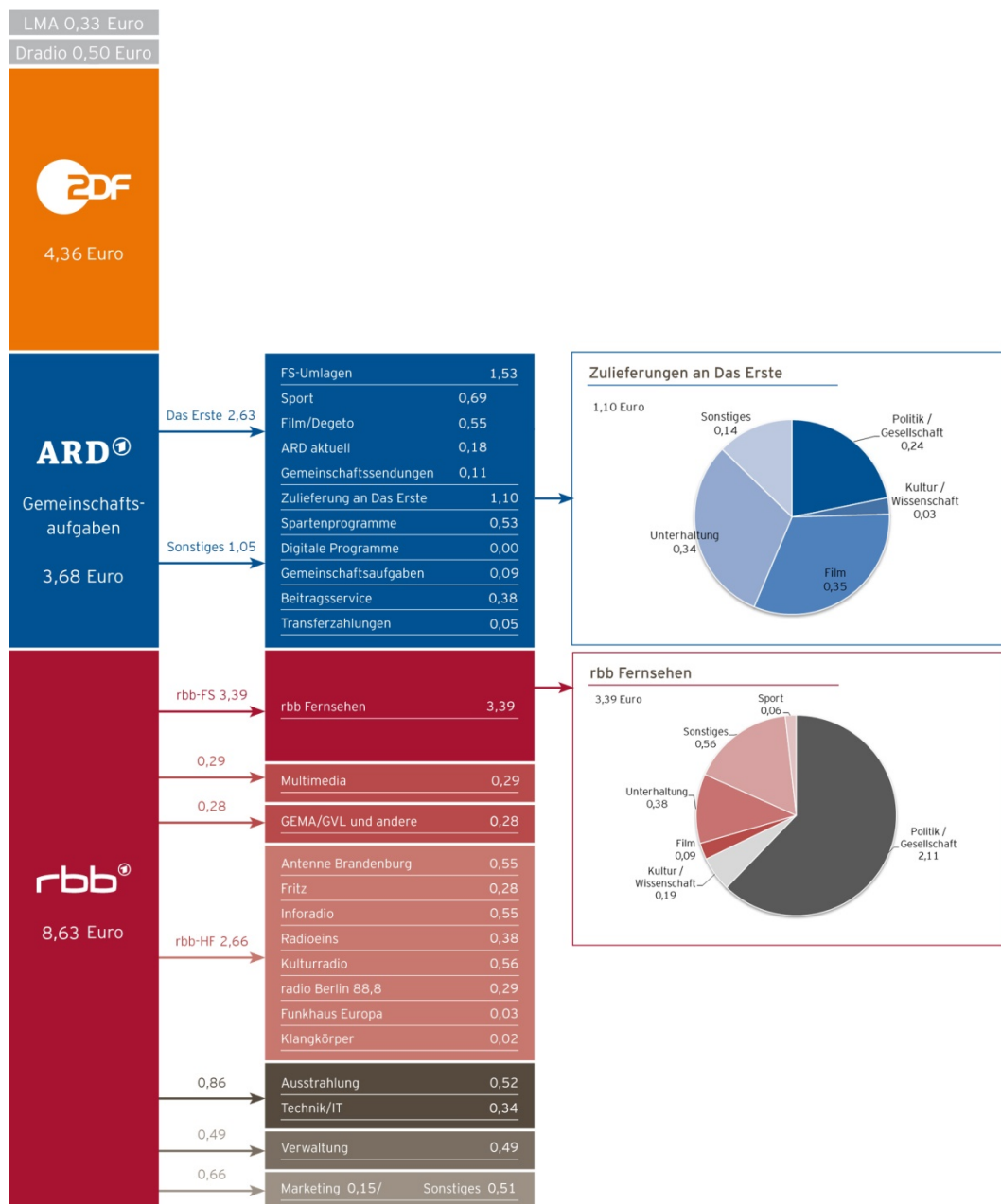
1	FINANZEN.....	3
1.1	Rundfunkbeitrag 17,50 Euro - wofür verwenden wir Ihr Geld?.....	3
1.2	Ausgewählte Daten aus dem Wirtschaftsplan 2019.....	5
1.3	Ertrags- und Aufwandsrechnung 2017 und 2016.....	6
1.4	Finanzrechnung 2017 und 2016.....	7
1.5	Erträge und Aufwendungen 2013 bis 2017.....	9
2	SENDEKOSTEN UND PRODUKTIONSDATEN	10
2.1	Durchschnittskosten einzelner Fernsehsendungen.....	10
2.2	Kosten der Radioprogramme	10
2.3	Was kostet eine Minute Radioprogramm?	11
2.4	Gesamtaufwendungen für Online	11
2.5	rbb Fernsehen nach Entstehung.....	12
2.6	Ausgewählte Daten zur Produktion.....	12
3	PROGRAMMINHALTE.....	13
3.1	Programmschemata der rbb-Radioprogramme und des rbb Fernsehens .	13
3.2	rbb Fernsehen: Programminhalte in Sendeminuten.....	13
3.3	rbb-Radioprogramme: Programminhalte in Sendeminuten.....	14
4	MEDIENNUTZUNG	15
4.1	Zahlen zum rbb Fernsehen	15
4.1.1	Die Gesamtbilanz	15
4.1.2	Die erfolgreichsten Monate.....	16
4.1.3	Das erfolgreichste Jahr	16
4.1.4	Marktanteile der regionalen Nachrichtenprogramme 2018.....	16
4.1.5	Die erfolgreichsten Sendungen 2018.....	17
4.1.6	Die erfolgreichsten Sendungen insgesamt.....	17
4.2	Akzeptanz der rbb-Radioprogramme.....	18
4.2.1	Hörer pro Durchschnittsstunde.....	18
4.2.2	Tagesreichweite Kulturradio.....	19
4.3	Nutzung des rbb-Onlineangebots (rbb gesamt)	19
5	MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER IM RBB	21
5.1	Personalkennzahlen 2017.....	21
5.2	Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des rbb.....	21
6	COMPLIANCE IM RBB	23

FINANZEN

1.1 Rundfunkbeitrag 17,50 Euro - wofür verwenden wir Ihr Geld?

Seit dem 1. April 2015 zahlt jeder Haushalt in Deutschland einen Rundfunkbeitrag von 17,50 Euro im Monat. Die Darstellung zeigt, wie dieser monatliche Rundfunkbeitrag auf die öffentlich-rechtlichen Sender sowie die Landesmedienanstalten verteilt wird. Von dem Beitrag der Berliner und Brandenburger Haushalte gehen 4,36 Euro an das ZDF, 0,50 Euro an Deutschlandradio (Dradio) und 0,33 Euro an die Medienanstalt Berlin-Brandenburg (LMA), die davon die Aufsicht über die privaten Sender finanziert. 12,31 Euro erhält der rbb, der davon sein eigenes regionales Programmangebot und mit 3,68 Euro anteilig das Programm des Ersten und andere Gemeinschaftsaufgaben der ARD finanziert. Die Gesamtsumme des zur Verfügung stehenden Geldes richtet sich nach der Zahl der Beitragszahler im Sendegebiet.

Wie der Rundfunkbeitrag von 17,50 Euro verwendet wird:



Was verbirgt sich hinter „Multimedia“?

Darunter fallen die zentralen Internetaktivitäten sowie die Service-Redaktion, die als Ansprechpartner für Zuschauerinnen, Hörer und User Anfragen entgegennimmt und bearbeitet.

Was genau ist unter „GEMA/GVL und andere“ zu verstehen?

Gleich, ob der rbb einen Film ausstrahlt oder innerhalb eines Beitrags Elemente aus einem Musikstück verwendet, zum Beispiel zur Untermalung: Hierfür sind Gebühren an Verwertungsgesellschaften zu entrichten, die ihrerseits Urheber (Komponisten, Textdichter und Verleger) und Leistungsschutzberechtigte (Interpreten, Künstler) vertreten.

Welche Kosten sind unter „Ausstrahlung“ aufgeführt?

Darunter fallen zum einen die Verbreitungskosten für Terrestrik, Satellit und Kabel. Zum anderen beinhaltet dieser Posten feste Breitbandverbindungen zu rbb- Standorten und ARD-Anstalten.

Was umfasst der Posten „Technik/IT“?

Anders als noch vor einigen Jahrzehnten laufen die meisten Arbeitsprozesse heute digital ab. Für ein gutes und innovatives Programm benötigt der rbb leistungsfähige Hard- und Software, stabile Datennetze und einwandfreie Telekommunikationstechnik.

Was ist unter „Verwaltung“ gefasst?

Hierunter fallen die Hauptabteilungen Finanzen, Personal und Gebäudemanagement, aber auch die Intendanz, das Justitiariat und die Honorar- und Lizenzabteilung. All dies sind Organisationseinheiten und Bereiche, die dafür sorgen, dass sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf ihre Kernaufgabe konzentrieren können: gutes Programm zu machen.

Marketing ist ein weiter Begriff - welche Kosten sind konkret gemeint?

Unter diesem Posten sind die Kosten der Presse und Öffentlichkeitsarbeit und der Marketingabteilung zusammengefasst.

Sonstiges

Gesamtziel der Aufstellung ist, Kosten so trennscharf wie möglich den Kategorien zuzuordnen. Insofern bildet dieser Sammelbegriff Positionen ab, die sich nicht entsprechend zuordnen lassen, zum Beispiel Einrichtungen wie die Arbeitnehmervertretungen.

1.2 Ausgewählte Daten aus dem Wirtschaftsplan 2019

	2019 in Mio. €	2018 in Mio. €
Erträge		
Beitragserträge	400,3	401,0
Erträge aus Beteiligungen / Werbegesellschaft	5,5	5,1
Erträge aus Geld- und Finanzanlagen	5,3	5,0
Sonstige betriebliche Erträge	46,5	47,2
Summe	457,6	458,3
Aufwendungen		
Programmdirektion (Personal, Redaktion, Produktion)	391,7	395,1
Intendanz, Recht u. Unternehmensentwicklung, Verwaltung, allg. Aufwendungen	93,3	91,6
Aufwendungen für die Altersversorgung	57,2	54,8
Summe	542,2	541,5
Fehlbetrag (-)/Überschuss im Erfolgsplan	-84,6	-83,2
Personal: Gehälter, soziale Aufwendungen (in den Bereichsaufwendungen oben enthalten)	130,9	128,7
Investitionen	26,4	25,8

1.3 Ertrags- und Aufwandsrechnung 2017 und 2016

	2017 in T €	2016 in T €
I. Erträge		
1. Erträge aus Beiträgen	403.801	401.915
a) Erträge aus Beiträgen (ARD-Anteil, ohne Deutschlandradio)	400.317	398.354
b) Rückflüsse von den Landesmedienanstalten	3.484	3.561
2. Erträge aus dem Finanzausgleich		
3. Erträge aus der Strukturhilfe	0	0
4. Erhöhung oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Produktionen	1.295	1.127
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	585	0
6. Erträge aus Kostenerstattungen/Konzessionsabgaben	5.765	5.459
a) Werbegesellschaft	1.237	463
b) Sonstige	6.684	6.417
c) ./.. weiterverrechnete Kosten für GSEA (vgl. II.15)	-2.156	-1.421
7. Sonstige betriebliche Erträge (mit Sponsoring)	34.373	35.879
8. Erträge aus Beteiligungen (vor Abzug von Anstaltssteuern)	8.162	5.340
a) Werbegesellschaft	8.162	5.333
b) Sonstige Beteiligungserträge	0	7
9. Finanzerträge	6.607	22.846
Summe	460.588	472.566
II. Aufwendungen		
1. Personalaufwand	129.999	148.823
a) Vergütungen und sonstige Arbeitsentgelte	104.080	100.377
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	17.130	16.512
c) Aufwendungen für Altersversorgung	8.789	31.934
2. Urheber-, Leistungs- u. Herstellervergütungen	106.131	94.609
3. Anteil an Programmgemeinschaftsaufgaben u. Koproduktionen	62.301	66.101
4. Produktionsbezogene Fremdleistungen	9.212	9.166
5. Aufwendungen für Programmverbreitung	26.287	20.354
6. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Wirtschaftsgüter	24.167	23.270
7. Aufwendungen für den Beitragseinzug	11.385	11.402
8. Übrige betriebliche Aufwendungen	73.750	66.711
9. Zuwendungen an andere Rundfunkanstalten	1.961	503
a) Finanzausgleich	1.859	386
b) Strukturhilfe	102	117
c) Ausgleichszahlung ARD-Altersversorgung		
10. Aufwendungen für die KEF	62	50
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	95	126
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.493	2.241
13. Sonstige Steuern	43	44
14. ./.. weiterverrechnete Kosten für GSEA (vgl. I.6 c)	-2.156	-1.421
Summe	447.730	441.979
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (./.)	12.858	30.587

1.4 Finanzrechnung 2017 und 2016

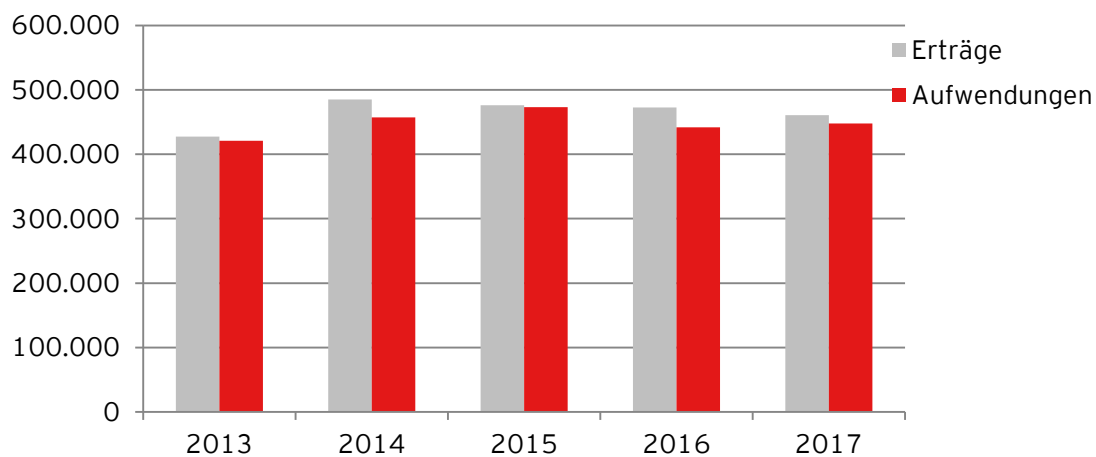
	2017 in T €	2016 in T €
I. Mittelaufbringung		
1. Übertrag aus der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Überschuss)	12.858	30.587
2. Abgänge von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen	305	78
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	24.137	23.255
4. Beteiligungen (Abgang)		
5. Wertpapiere des Anlagevermögens (Abgang)	-	-
6. Ausleihungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr (Rückflüsse)	3.000	11.000
7. Darlehen an andere Rundfunkanstalten mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr (Rückflüsse)		
8. Programmvermögen (Abnahme)	13.954	14.683
9. Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen (Abnahme)		
10. Sonstige Aktiva (Abnahme) / Sonstige Passiva (Zunahme)	72.064	38.229
11. Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen (Zuführung)	0	7.801
12. Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr (Zunahme)		
13. Darlehen von anderen Rundfunkanstalten mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr (Zunahme)		
Gesamt	126.318	125.633
II. Mittelverwendung		
1. Übertrag aus der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Fehlbetrag)	-	-
2. Investitionen (immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen)	19.846	34.285
3. Beteiligungen (Zugang)	-	222
4. Wertpapiere des Anlagevermögens (Zugang)		
5. Ausleihungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr (Zugang)	-	-
6. Darlehen an andere Rundfunkanstalten mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr (Zugang)		
7. Sondervermögen Altersversorgung (Zuführung saldiert mit Entnahmen)		4.000
8. Programmvermögen (Zunahme)	21.003	12.737
9. Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen (Erhöhung)	14.441	14.668
10. Sonstige Aktiva (Zunahme) / Sonstige Passiva (Abnahme)	14.693	47.743
11. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen (Auflösung)	18.444	0
12. Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr (Tilgung)		
13. Darlehen von anderen Rundfunkanstalten mit einer		

Laufzeit von mehr als einem Jahr (Tilgung)			
Gesamt		88.427	113.655
III.	Ergebnis	37.891	11.978
IV.	Verwendung des Überschusses / Finanzierung des Fehlbetrages		
	- Zunahme der kurzfristig verfügbaren Mittel	37.891	11.978*
	- Einstellung in Rücklagen/Kapital	0	0
	- Abnahme der kurzfristig verfügbaren Mittel	0	0
	- Entnahme aus Rücklagen/Kapital	0	0
	- Fehlbedarf	0	0
	Summe	37.891	11.978

* Hiervon sind 11.270 T€ zweckgebunden für die Beitragsrücklage.

1.5 Erträge und Aufwendungen 2013 bis 2017

in Mio. Euro



in Tausend Euro	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	427.517	484.843	476.124	472.566	460.588
Aufwendungen	420.685	457.021	472.846	441.979	447.730
Differenz	6.832	27.822	3.278	30.587	12.858

2 SENDEKOSTEN UND PRODUKTIONSDATEN

2.1 Durchschnittskosten einzelner Fernsehsendungen (in Euro des monatlichen Rundfunkbeitrags)

Die folgende Übersicht zeigt, wie hoch der Anteil der bekannten und beliebten Informationssendungen des rbb am monatlichen Rundfunkbeitrag von 17,50 Euro ist:

2016/2017	Kosten pro Monat in €
Abendschau	0,40
Brandenburg aktuell	0,49
zibb	0,46

2.2 Kosten der Radioprogramme (in Euro des monatlichen Rundfunkbeitrags)

Die Übersicht zeigt, wie viel vom monatlichen Rundfunkbeitrag von 17,50 Euro für die Radioprogramme des rbb verwendet wird.

2016/2017	Kosten pro Monat in €
Antenne Brandenburg	0,55
Fritz	0,28
Inforadio	0,55
Radioeins	0,38
Kulturradio	0,56
radioBerlin 88.8*	0,29

*seit 4.2. 2019 rbb 88.8

2.3 Was kostet eine Minute Radioprogramm?

Im Jahr 2017 betragen die Herstellkosten für die Radioprogramme des rbb:

2017	Kosten pro Minute in €
Antenne Brandenburg	23,70
Fritz	17,60
Inforadio	34,40
Radioeins	23,70
Kulturradio	37,70
radioBerlin 88.8*	18,30

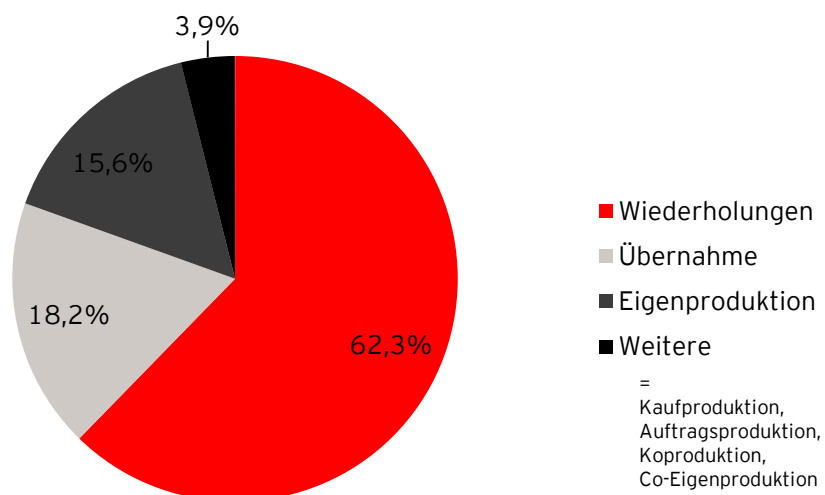
*seit 4.2. 2019 rbb 88.8

2.4 Gesamtaufwendungen für Online in Euro des monatlichen Rundfunkbeitrags

Die Übersicht zur Verwendung des Rundfunkbeitrages beim rbb weist für die Multimedia-Aktivitäten einen Anteil von 0,29 Euro aus. Darin enthalten sind neben den Kosten für die zentralen Abteilungen Online Koordination und Service-Redaktion diejenigen Online-Kosten, die in den Fernseh- und Radioprogrammen für die Online-Redaktionen und im Bereich Technik/IT anfallen.

2.5 rbb Fernsehen nach Entstehung

2018



Wiederholungen und Übernahmen werden nicht nach Entstehungsarten differenziert erfasst. Prozentzahlen sind gerundet.

2018	Minuten
Wiederholungen	335.306
Eigenproduktion	84.275
Übernahme	97.920
Auftragsproduktion	10.698
Koproduktion	4.985
Kauffilme	4.489
Co-Eigenproduktion	826

2.6 Ausgewählte Daten zur Produktion

Der rbb hat den Produktionsbericht für das Jahr 2014 unter http://www.rbb-online.de/unternehmen/der_rbb/zahlenundfakten/rbb-produzentenbericht-2014.html veröffentlicht.

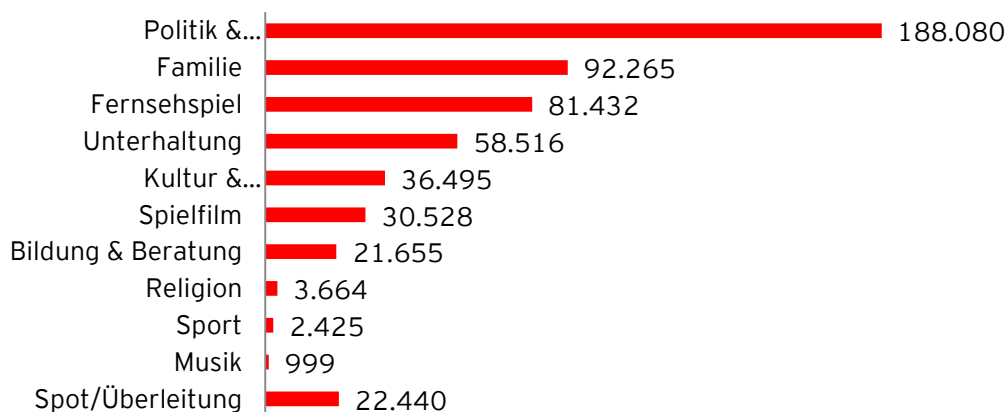
3 PROGRAMMINHALTE

3.1 Programmschemata der rbb-Radioprogramme und des rbb Fernsehens

Antenne Brandenburg	http://www.antennebrandenburg.de/programm/schema.html
Fritz	http://www.fritz.de/programm/sendungen/index.html
Inforadio	http://www.inforadio.de/programm/clock.html
Radioeins	https://www.radioeins.de/programm/stundenplan.html
Kulturradio	http://www.kulturradio.de/programm/sendeschema.html
rbb 88,8	https://www.rbb888.de/programm/sendeschema.html
COSMO	https://www1.wdr.de/radio/cosmo/programm/index.html
rbb Fernsehen	https://www.rbb-online.de/unternehmen/presse/programmwochen/rbb-fernsehen/index.html

3.2 rbb Fernsehen: Programminhalte in Sendeminuten

2018



2018	Programminhalte in %
Politik & Gesellschaft	34,9
Familie	17,1
Fernsehspiel	15,1
Unterhaltung	10,9
Kultur & Wissenschaft	6,8
Spielfilm	5,7
Bildung & Beratung	4,0
Sport	0,5
Religion	0,7
Musik	0,2
Spot/Überleitung	4,2

3.3 rbb-Radioprogramme: Programminhalte in Sendeminuten

Programminhalte 2017	radioBerlin 88,8		Antenne Brb.		Fritz		Inforadio		Kultur- radio		Radioeins		Cosmo	
	Min.	%	Min.	%	Min.	%	Min.	%	Min.	%	Min.	%	Min.	%
Information & Service	273.873	52,1	484.670	64,5	74.477	14,2	519.193	98,8	36.008	6,9	206.148	38,6	117.209	22,3
Kultur & Bildung	6.465	1,2	15.961	2,1	-	-	3.658	0,7	56.980	10,8	20.862	3,9	33.026	6,3
Unterhaltung	3.061	0,6	31.008	4,1	-	-	-	-	-	-	30.049	5,6	-	-
Rock- & Popmusik	34.650	6,6	99.702	13,3	442.890	84,3	-	-	-	-	264.017	49,5	-	-
Unterhaltungsmusik	200.828	38,2	114.370	15,2	-	-	-	-	-	-	-	-	14.880	2,8
Klassik	-	-	-	-	-	-	-	-	432.612	82,3	-	-	360.485	68,6
Summe ohne Werbung	518.877	98,7	745.711	99,2	517.367	98,4	522.851	99,5	525.600	100,0	521.076	97,6	525.600	100,0
Davon Wortanteil	173.905	33,1	197.738	26,3	151.878	28,9	522.851	99,5	141.950	27,0	225.409	42,2	153.283	29,2
Davon Musikanteil	344.972	65,6	547.973	72,9	365.489	69,5	-	-	383.650	73,0	295.667	55,4	372.317	70,8
Werbefunk	6.723	1,3	5.888	0,8	8.233	1,6	2.749	0,5	-	-	12.800	2,4	-	-

Weitere Zahlen zum rbb-Hörfunk (z. B. Wortanteile der einzelnen Radioprogramme) finden Sie auf ard.de: http://www.ard.de/download/329320/ARD_Hoerfunkstatistik.pdf (S. 7)

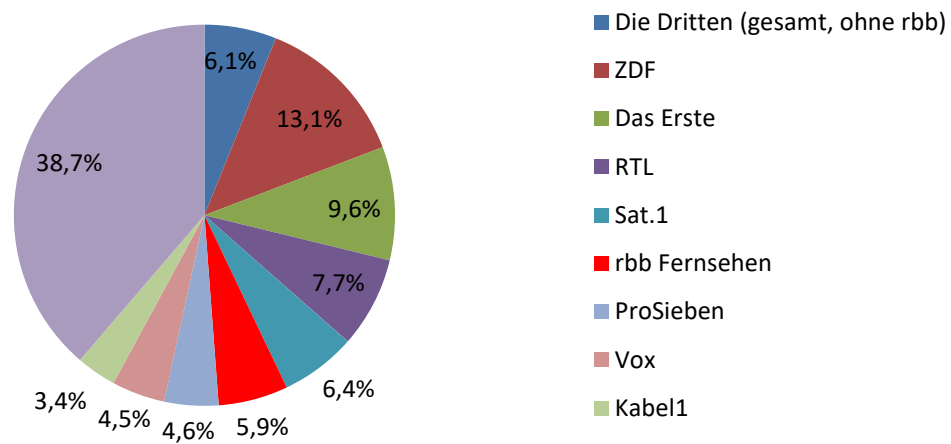
4 MEDIENNUTZUNG

4.1 Zahlen zum rbb Fernsehen

4.1.1 Die Gesamtbilanz

Im Jahr 2018 erzielte das rbb Fernsehen einen Marktanteil von 5,9 % in der Region Berlin-Brandenburg. Es rangiert damit hinter dem ZDF (13,1 %), Das Erste (9,6 %), RTL (7,7 %) und Sat.1 (6,4 %) an fünfter Position im Fernsehmarkt Berlin-Brandenburg.

Fernsehmarkt in Berlin/Brandenburg 2018

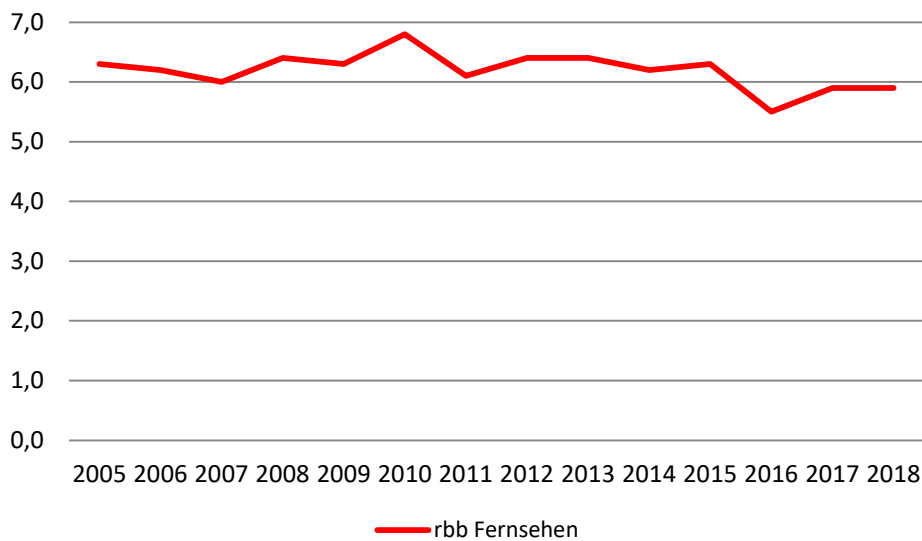


Quelle: AGF in Zusammenarbeit mit GfK; TV Scope, 01.01.2018 bis 31.12.2018; Zuschauer ab 3 Jahre (D+EU); rbb-Medienforschung

Glossar

Der **Marktanteil** gibt den prozentualen Anteil der durchschnittlichen Sehbeteiligung einer Sendung, eines Werbeblocks oder eines bestimmten Zeitintervalls an der Gesamt-Sehdauer aller Programme zum jeweiligen Zeitpunkt an.

Entwicklung der Marktanteile rbb Fernsehen 2005 bis 2018 in Prozent



Quelle: AGF in Zusammenarbeit mit GfK; TV Scope, 1.1.2005 bis 31.12.2018 Zuschauer ab 3 Jahre (D+EU); rbb-Medienforschung

4.1.2 Die erfolgreichsten Monate

Das rbb Fernsehen hat es bislang in seiner Geschichte dreimal geschafft, die 7 %-Marke zu überspringen: im Dezember 2010 mit 7,4 %, im Juli 2012 mit 7,3 % und im August 2010 mit 7,0 % Marktanteil. 2018 konnte das rbb Fernsehen in sieben Monaten die 6%-Marke übertreffen.

4.1.3 Das erfolgreichste Jahr

Das bislang erfolgreichste Jahr des rbb Fernsehens war 2010 mit einem durchschnittlichen Marktanteil von 6,8%.

4.1.4 Marktanteile der regionalen Nachrichtenprogramme 2018

Im Jahr 2018 erreichte die "Abendschau" in Berlin einen durchschnittlichen Marktanteil von 21,6 %. Im Schnitt haben 240.000 Zuschauer die Abendschau in Berlin eingeschaltet.

"Brandenburg aktuell" erreichte 2018 in Brandenburg einen Marktanteil von 20,1 % und eine Sehbeteiligung von 190.000 Zuschauerinnen und Zuschauern.

Die Magazinsendung "zibb - Zuhause in Berlin & Brandenburg" erreichte 2018 in Berlin-Brandenburg durchschnittlich 180.000 Zuschauer (Marktanteil: 10,1 %).

4.1.5 Die erfolgreichsten Sendungen 2018

Die Hitliste der zuschauerstärksten Sendungen im rbb Fernsehen enthält zahlreiche Ausgaben der Regionalnachrichten um 19.30 Uhr, also von "Abendschau" und "Brandenburg aktuell". Den Höchstwert erreichte das rbb Fernsehen am Donnerstag, den 15. Februar 2018, mit einer Sehbeteiligung von 720.000 Zuschauern in Berlin-Brandenburg. Die "Abendschau" und "Brandenburg aktuell" kamen gemeinsam auf einen Marktanteil von 29,9 Prozent in Berlin-Brandenburg, das heißt, es sind auch die Ergebnisse von "Abendschau" in Brandenburg und "Brandenburg aktuell" in Berlin enthalten.

Lässt man die Regionalmagazine, die "Tagesschau" und "zibb" außer Acht, dann rangiert an der Spitze der Hitliste der einzelnen Sendungen ein "rbb spezial" zum Thema "Großbrand bei Treuenbrietzen" vom 24.08.2018 mit 390.000 Zuschauern (Marktanteil 17,4 %). Unter den TOP 20 sind zwei weitere "rbb spezial" Ausgaben sowie sechs Ausgaben von "Täter-Opfer-Polizei".

Auch die Übertragung der Neujahrsansprache der Bundeskanzlerin am 31.12.2018 sowie das rbb Praxis Feature "Diabetes - Ist Heilung möglich?" am 04.04.2018, zwei Ausgaben "Heimatjournal" am 13.01.2018 und 06.01.2018, die Sendung "Die 30 schönsten Liebeslieder der Achtziger" am 12.01.2018, zwei Sendungen "SUPER.MARKT" am 07.05.2018 und 14.05.2018 und jeweils eine Ausgabe der Sendung "rbb Gartenzeit" am 02.12.2018 und "rbb Praxis" am 14.02.2018 schafften es in die TOP 20.

4.1.6 Die erfolgreichsten Sendungen insgesamt

Die Hitliste der zuschauerstärksten Sendungen im rbb Fernsehen enthält zahlreiche Ausgaben der Regionalnachrichten um 19.30 Uhr, also von „Abendschau“ und „Brandenburg aktuell“. Den Höchstwert erreichte das rbb Fernsehen am Montag, 07.02.2011, mit einer Sehbeteiligung von 810.000 Zuschauern in Berlin-Brandenburg. Die „Abendschau“ und „Brandenburg aktuell“ kamen gemeinsam auf einen Marktanteil von 28 Prozent im Sendegebiet (hier sind auch die Ergebnisse der „Abendschau“ in Brandenburg und die von „Brandenburg aktuell“ in Berlin enthalten).

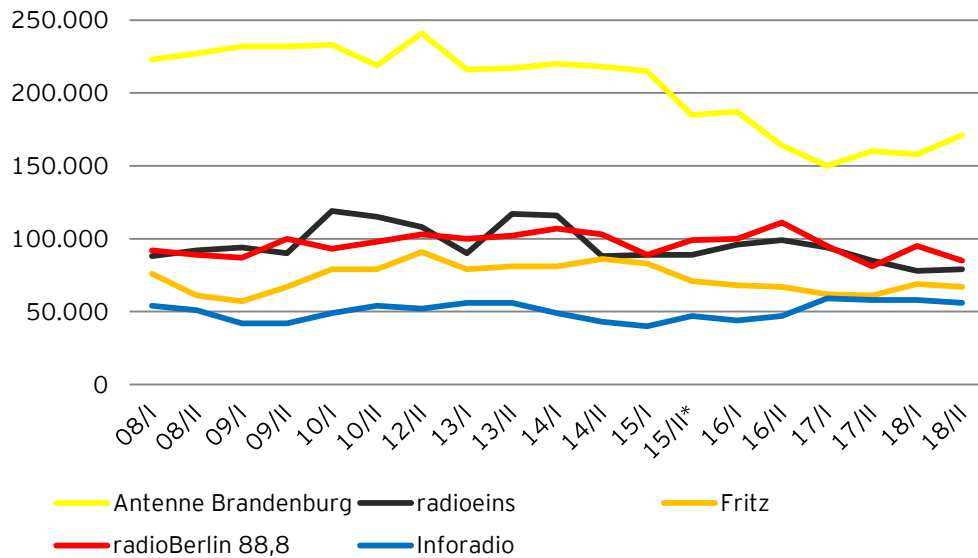
Lässt man die Regionalmagazine, die „Tagesschau“ und „zibb“ außer Acht, dann rangiert an der Spitze ein „rbb spezial“ zum Thema „Sturmschäden in Berlin“ vom 18.01.2007 mit 450.000 Zuschauern (Marktanteil 17,3%). Unter den TOP 20 sind acht weitere „rbb spezial“-Ausgaben sowie sechs Ausgaben von „Täter-Opfer-Polizei“.

Auch die Dokumentation „Der Katastrophenwinter“, die Silvestersendung „Mit dem rbb live ins neue Jahr“ am Altjahrsabend 2010 sowie „Frohe Ostern Knut!“ vom Ostermontag 2007, die Neujahrsansprache des Regierenden Bürgermeisters vom 1. Januar 2013 und „Tier zuliebe“ vom 30.12.2005 schafften es in die TOP 20.

4.2 Akzeptanz der rbb-Radioprogramme

4.2.1 Hörer pro Durchschnittsstunde

Hörer pro Durchschnittsstunde (6 bis 18 Uhr, Mo bis Fr) Berlin/Brandenburg 2008 bis 2018



Quelle: Media-Analyse Radio 2004 bis 2018, rbb-Medienforschung

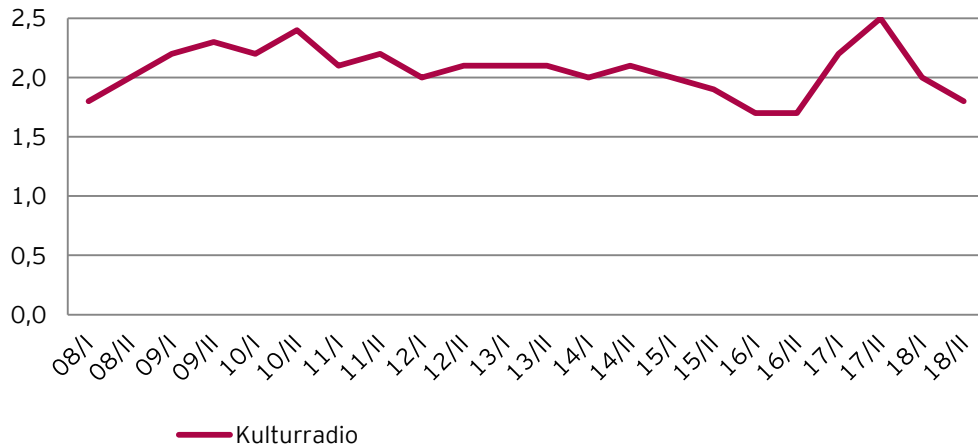
* Aufgrund der methodischen Veränderungen - insbesondere der neuen Bevölkerungszahlen - ist ein Vergleich der Ergebnisse der ma 2015 Radio II mit den Daten früherer Radio MA's auf der Basis absoluter Hörerzahlen nicht möglich.

Glossar

Hörer pro Durchschnittsstunde: Entspricht dem Mittelwert aller Hörer zwischen 6.00 und 18.00 Uhr im Zeitraum Montag bis Freitag. Wird ausschließlich für werbetragende Programme ausgewiesen.

4.2.2 Tagesreichweite Kulturradio

Tagesreichweite (Mo bis Fr) in % Kulturradio vom rbb 2008 bis 2018 in Berlin/Brandenburg



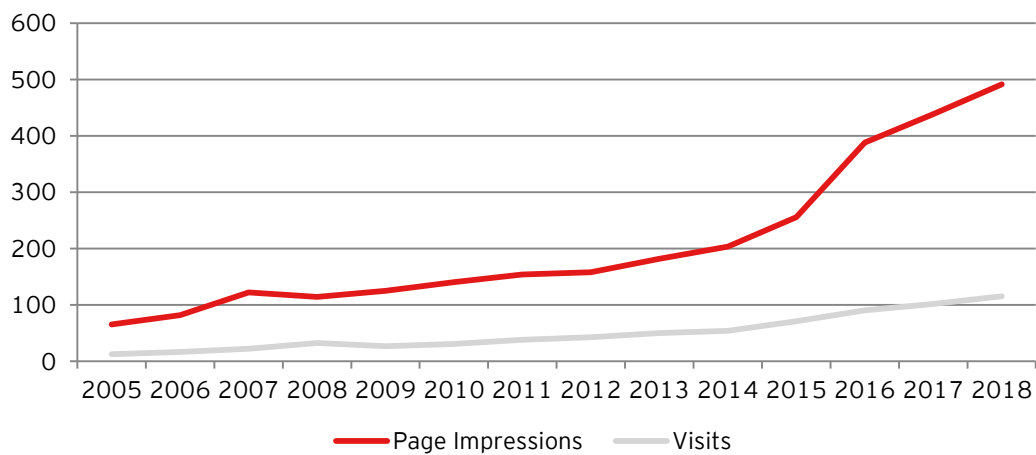
Quelle: Media-Analyse Radio 2005 bis 2018

Glossar

Tagesreichweite (Hörer gestern): Dazu zählen alle Personen, die im Tagesablauf angeben, mindestens eine Viertelstunde Radio gehört haben.

4.3 Nutzung des rbb-Onlineangebots (rbb gesamt)

Page Impressions der Online-Angebote rbb gesamt 2005 bis 2018 in Mio.



Quelle: IVW, 01.01.2005 - 31.12.2018, Visits und Pis (Mio.)

Eine Page Impression (PI) bezeichnet den Abruf einer Seite eines Angebotes durch einen Nutzer. Zusammenhängende Nutzungsvorgänge werden als Visits bezeichnet. Ein Visit beginnt, wenn ein Nutzer innerhalb eines Angebotes eine Page Impression erzeugt.

Die Nutzung von Websites wird im deutschsprachigen Raum durch INFOnline über das Skalierbare Zentrale Messverfahren (SZM) erhoben, welches sowohl bei kommerziellen als auch nicht-kommerziellen Web-Angeboten eingesetzt wird. Das SZM arbeitet mit einem Zähl-Pixel, das auf den Seiten des gemessenen Angebots eingefügt ist. Über dieses Pixel wird die Anzahl der Page Impressions sowie Visits registriert.

5 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER IM RBB

5.1 Personalkennzahlen 2018

Durchschnittliche Anzahl aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter*	2.001
Durchschnittsalter	
gesamt	49,10
Frauen	49,70
Männer	49,50
Anteil Frauen/Männer in %	
Frauen	49,00%
Männer	51,00%
Anteil Frauen/Männer in Führungspositionen in % **	
Frauen	50,00%
Männer	50,00%
Schwerbehindertenquote in %	4,97%
Teilzeitquote der gesamten Mitarbeiter in %	24,65

* Die durchschnittliche Anzahl aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umfasst die Kopfzahlen der festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in befristeter oder unbefristeter Beschäftigung, unabhängig davon, ob sie voll- oder teilzeitbeschäftigt sind. Enthalten sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beim rbb angesiedelten Gemeinschaftseinrichtungen der ARD sowie des Informations-Verarbeitungs-Zentrums(IVZ). Nicht enthalten sind freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

** Die Führungspositionen umfassen die ersten drei Hierarchieebenen, d. h. hierunter fallen alle Mitglieder der Geschäftsleitung (Intendantin, Direktoren), die Hauptabteilungsleiterinnen und -leiter und Abteilungsleiterinnen und -leiter.

5.2 Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des rbb

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des rbb gilt seit dem 01.07.2017 ein neuer Manteltarifvertrag. Dieser wurde mit den Gewerkschaften ver.di (Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft) und DJV (Deutscher Journalisten-Verband) geschlossen.

Wie entstehen die Gehaltskosten?

Die Gehälter ergeben sich aus den jeweiligen Vergütungstarifverträgen. Die Gehaltsspannen resultieren aus der Tätigkeit, dem Verantwortungsbereich und der Berufserfahrung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Über das Gehalt von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die außerhalb des Tarifvertrags bezahlt werden, entscheidet auf Vorschlag der Intendantin der Verwaltungsrat des rbb. Der Verwaltungsrat legt das Gehalt der Intendantin fest.

Was verdienen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des rbb?

Der rbb zahlt tarifvertraglich 12 Monatsgehälter. Alle festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des rbb erhalten ein Urlaubsgeld von 500 Euro pro Jahr. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Kindern wird pro Kind ein Familienzuschlag in Höhe von 1.680 Euro jährlich gezahlt (maximal bis zum 25. Lebensjahr des Kindes).

Leitungsfunktion	Monatliches Bruttogehalt Durchschnittlich in Euro (2018)
die Intendantin	21.750 *
die Geschäftsleitung	15.813 *
eine Programmbereichsleiterin/ein Programmbereichsleiter, eine Hauptabteilungsleiterin/ein Hauptabteilungsleiter	11.536 **
eine Abteilungsleiterin/ein Abteilungsleiter oder eine Redaktionsleiterin/ ein Redaktionsleiter	5.682 bis 10.875 ***

*) kein Urlaubsgeld, befristete Verträge

**) kein Urlaubsgeld

***) Urlaubsgeld je nach Vertrag enthalten; Stand Gehalt: 01.10.2018

Ausgewählte Berufsgruppen

Berufsgruppe	Monatliches Bruttogehalt Durchschnittlich in Euro (2018)
eine Redakteurin/ein Redakteur	4.047 bis 8.412
eine Kamerafrau/ein Kameramann	3.507 bis 8.412
eine Grafikerin/ein Grafiker	4.047 bis 6.120
eine Programmieringenieurin/ein Programmieringenieur	3.507 bis 7.140
eine Cutterin/ein Cutter	3.125 bis 7.140
eine Sekretärin/ein Sekretär	2.880 bis 5.532
eine Auszubildende/ein Auszubildender	844 bis 977
eine freie Mitarbeiterin/ein freier Mitarbeiter	4.496*

*) Durchschnittswert November 2018 inklusive sozialer Leistungen. Bei der Ermittlung des Durchschnittswertes wurden die freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berücksichtigt, die als "arbeitnehmerähnlich" gelten und eine Rahmenvereinbarung mit dem rbb haben sowie im November 2018 ein Honorar bezogen haben.

Der rbb veröffentlicht die Gehaltstabelle unter: https://www.rbb-online.de/unternehmen/der_rbb/zahlenundfakten/personalkennzahlen.html

6 COMPLIANCE IM RBB

Korruption und kriminellen Tendenzen vorbeugen: Compliance umschreibt die Summe der organisatorischen Maßnahmen im Unternehmen, die gewährleisten, dass sich Organe (Vorstand, Geschäftsführer, Intendanten) und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rechtmäßig verhalten.

Im rbb existiert ein umfangreiches Regelwerk, um Transparenz zu schaffen, ein Vier-Augen-Prinzip zu gewährleisten, eine Funktionstrennung bei Geschäftsprozessen zu etablieren und Abhängigkeiten bei Entscheidungen auszuschließen. Das gesamte Regelwerk ist für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter frei zugänglich. Eine Compliance-Beauftragte ist Ansprechpartnerin für alle, die Anhaltspunkte für Korruption im rbb haben. Regelmäßige Schulungen speziell zu Compliance- Angelegenheiten sind Alltag im rbb. Es besteht somit ein internes Kontrollsystem.

Wichtige Pfeiler dieses Systems sind:

- **Verbot der Annahme von Geschenken**

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des rbb ist die Annahme von Geschenken oder sonstigen Zuwendungen für ihre dienstliche Tätigkeit grundsätzlich verboten.

- **Kollision privater und dienstlicher Interessen**

Jede Mitarbeiterin bzw. jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, ihren bzw. seinen Vorgesetzten rechtzeitig über eine aus privater Betätigung möglicherweise folgende Kollision mit Belangen des rbb zu informieren.

- **Grundsätze bei der Beschaffung**

Bei der Auftragsvergabe und Beschaffung ist auf Ehrlichkeit und Fairness zu achten; alle Bewerber sind gleich zu behandeln und dürfen nicht diskriminiert werden. Alle Rechtsgeschäfte müssen schriftlich und transparent abgewickelt werden. Alle Rechtsgeschäfte halten das Vier- Augen-Prinzip ein. Es wird auf eine funktionale Trennung von Bedarf, Beschaffung und Rechnungsprüfung geachtet.

- **Nebentätigkeiten, werbliche Tätigkeiten**

Entgeltliche und unentgeltliche nebenberufliche Tätigkeiten müssen vorab angezeigt werden und dürfen nicht in Konflikt zu den Interessen des rbb stehen.

- **Politische Betätigungen**

Jede Mitarbeiterin bzw. jeder Mitarbeiter hat zu vermeiden, dass der rbb durch eigene politische Betätigungen unmittelbar oder mittelbar mit politischen oder sonstigen Auseinandersetzungen, insbesondere Wahlkämpfen, in Verbindung gebracht wird.

- **Anzeigepflichten bei sonstigen Interessenkonflikten und in Zweifelsfällen**

Anzeigepflichten bei sonstigen Interessenkonflikten und in Zweifelsfällen
Privatinteressen dürfen nicht zu einer Kollision mit Pflichten dem rbb gegenüber führen und müssen ggf. transparent gemacht werden. Es dürfen keine Verträge oder Anforderungs-, Anordnungs-, Genehmigungs- oder Prüfvermerke unterzeichnet und keine Zahlungen angewiesen werden, die Sie selbst oder einen Angehörigen betreffen oder bei denen ein sonstiger Interessenkonflikt bestehen könnte.

- **Gebot der Trennung von Werbung und Programm**

Die Berichterstattung ist frei von der Einflussnahme Dritter. Werbung und Programm werden voneinander getrennt. Schleichwerbung und Product-Placement finden nicht statt.

Der weiteren Kontrolle dient ein detailliertes Planungswesen, das eine Wirtschaftsplanung, eine mittelfristige Finanzplanung für fünf Jahre, eine Investitionsplanung, ein Controlling, ein Finanzmanagement mit Liquiditätsreportings sowie eine Beitragseinnahmenplanung umfasst. Für alle Planungsebenen gibt es in monatlichen Abständen einen Soll/Ist-Abgleich, durch den Risiken frühzeitig erkannt und gesteuert werden können.

Die Kontrollgremien des rbb überwachen einerseits die Einhaltung der Programmgrundsätze, wie Überparteilichkeit, Unabhängigkeit sowie Staatsferne (Rundfunkrat), andererseits kontrollieren sie die Geschäftsführung der Intendantin mit Ausnahme der inhaltlichen

Programmgestaltung (Verwaltungsrat). Die interne Revision überwacht zusätzlich die Einhaltung des internen Kontrollsystems.

Die Compliance-Beauftragte des rbb:

Anke Naujock-Simon (compliance@rbb-online.de) ist die Compliance-Beauftragte des rbb. Sie ist Ansprechpartnerin für festangestellte und freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des rbb sowie alle Bürgerinnen und Bürger, die Anhaltspunkte für Korruption im rbb haben.

https://www.rbb-online.de/unternehmen/der_rbb/struktur/die-compliance-beauftragte-des-rbb.html

KONTAKT

rbb Presse & Information

Ansprechpartnerin: Anke Fallböhrer, Stefanie Tannert

Telefon: 030 - 97 99 3 - 12 104 / - 12 110

E-Mail: rbb-presseteam@rbb-online.de